Lizenziertes Lied

Johannes der Täufer

KINDER-MINI-MUSICAL

Text: Gertrud Schmalenbach
Musik: Dirk Schmalenbach
© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

1. Hörszene

1. Zweifel

Text: Gertrud Schmalenbach
Musik: Dirk Schmalenbach
© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Sie leben gerecht vor den Augen des Herrn; sie d[illegible] glauben an ihn und sie haben ihn gern, doch manchmal das Herz voller Fra[illegible]

Hat Gott die zwei vergessen? Sie beten viele Jahr[illegible] ergeblich eine Tochter, einen Sohn.

Elisabeth: Ich bin zu alt geworden; ein Kind [illegible] ie Einsamkeit, die Trauer machten mir das Leben schwer.

Zacharias: Hab oft daran gezweifelt [illegible] nd. Auch ich hab viel getrauert, wünschte mir so sehr ein Kind.

Elisabeth und Zacharias: Wir [illegible] er Leben dankbar sein. Die Liebe lässt uns leben, niemals sind wir ganz alle[illegible]

2. Hörszene
3. Hörszene

2. Im Te[illegible]

Text: [illegible]
Mu[illegible]
[illegible] sslar

[illegible] ster Gottes, bete für dein Volk, bringe Opfer dort im Tempel, bete für dein Volk! [illegible] t Israels, nimm unser Opfer an, segne den Priester, erbarme dich, nimm unser Opfer

[illegible] e dich nicht, Zacharias! Der Herr hat dein Gebet vernommen, ihr werdet einen Sohn [illegible] Das Kind wird euch viel Freude machen und schenkt euch endlich Kinderlachen! Den Sohn sollt [illegible] es nennen, Gott selbst wird sich zu ihm bekennen.

[illegible] rd auf Gottes Wegen wandeln und stets in seinem Geiste handeln. Zur Umkehr wird er Menschen leiten [illegible] d für den Herrn ein Volk bereiten.

Zacharias: Wir sind doch alt, wie soll das gehen? Ein Wunder müsste schon geschehen!

Gabriel: Ich bin Gabriel, der Bote Gottes, und bin hergeschickt worden, dir diese frohe Nachricht zu bringen. Weil du aber meinen Worten nicht glaubst, wirst du stumm werden! Du wirst kein Wort mehr sprechen können bis zu dem Tag, an dem alles geschieht, was ich gesagt habe.

Refrain 2: Zacharias, Priester Gottes, lass uns nicht allein, sieh, wir warten vor dem Tempel, lass uns nicht allein! Gott unsrer Väter, Gott Israels, was ist denn heut geschehn? Gib uns ein Zeichen, erbarme dich! Was ist denn heut geschehn?

4. Hörszene
5. Hörszene

VORSCHAUVERSION!